

27

# ZB MED ÄRZTE ZEITUNG

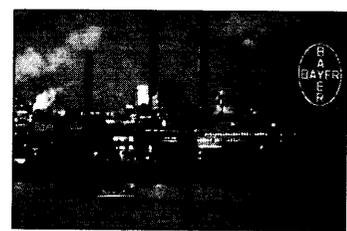
D 8877

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

Freitag, 3. Mai 2000
Nr. 80, Jahrgang 19



**Unter dem Motto „Laßt alle Menschen atmen“** findet heute der Weltasthmatag mit Veranstaltungen und Aktionen in 150 Ländern statt. Die WHO will auf das globale Gesundheitsproblem aufmerksam machen. Jeder kann im Internet, zum Beispiel im Chat-Room, aktiv teilnehmen.



**Umsatz und Ertrag deutlich gesteigert** hat die Bayer AG aus Leverkusen im ersten Quartal 2000. Vorstandschef Manfred Schneider betonte, daß eine Großfusion kein Thema sei.



**Ein neuer Familienroman aus dem Hause Mann** stammt von Thomas Manns Lieblingsenkel, dem Mediziner und Psychotherapeuten Frido Mann. „Brasa“ ist eine Hommage an seine brasilianische Urgroßmutter, Thomas Manns Mutter, und ihre Familie.

Medizin **Seite 10**
Wirtschaft **Seite 22**
Allgemeines / Kultur **Seite 23**

Kardiologen-Kongreß  
**Gentherapie**  
**erhalten Gefäße**  
**erhalten bleiben**  
 Wiesbaden (eb). Experimentelle Ergebnisse zu einer vielversprechenden Gentherapie sind beim 10. Kardiologen-Kongreß vorgestellt worden. Im Sommer soll Gentherapie erstmals an Menschen erprobt werden. Es geht darum, ob eine Restenose nach Ballondilatation oder die Implantation einer gentherapeutischen Kathetertherapie möglich sein könnte. Eingestuft wird dabei ein Gen, das für die endotheliale NO-Synthase kodiert.

Mißbrauch der Evidenz-basierten Medizin  
**Schulte-Sasse warnt den Bundesausschuß vor einer neuen „Tyrannei“**  
 Wiesbaden (HL). Eine überraschend scharfe Attacke hat Ministerialdirektor Hermann Schulte-Sasse vom Bundesgesundheitsministerium gegen den Bundesausschuß der Ärzte und Krankenkassen geritten: Der Ausschuß laufe Gefahr, „eine neue Tyrannei der methodischen Schärfe“ bei der Evaluierung von Untersuchungs- und Behandlungsmethoden auszuüben. Vor allem bei

**Es muß nicht immer Stripping sein**

Ein Katheter wird in die Vene geschoben (1). Die Elektroden an der Spitze werden herausgefahren und gespreizt (2) und schließlich die Venenwand so erhitzt, daß das Gefäß an dieser Stelle schrumpft (3) und nur ein Gefäßstrang bleibt. Dies ist eine Methode der Varizen-Therapie, mit der Ärzte in Bochum bereits Erfahrungen sammeln konnten. Bei einer weiteren

DR. ZENTRALBLATT FÜR ZEITSCHRIFTENSTELLE  
 JOSEPH-STELZMANN-STR. 9 50931 KOEHN  
 041441  
 041445